

Einlesen von Kontoauszügen

Neben der Möglichkeit in **BSAnwalt / BSInkasso** erstellte Überweisungen elektronisch entweder via Diskette oder online an Ihre Bank zu übermitteln, ist es möglich, die Ihnen von Ihrer Bank übermittelten Kontoauszüge in der Buchhaltung **BSAnwalt / BSInkasso** zu verarbeiten:

Voraussetzungen:

1. Ein Bankprogramm zum elektronischen Datenaustausch mit Ihrer Bank, wie z.B. SFIRM der Sparkassen oder Multicash der Postbank. Das Programm muß in der Lage sein, die Kontoauszüge in dem Bankformat **MT940** zu übertragen.
2. Freischaltung des Einlesens in **BSAnwalt / BSInkasso**. Dabei ist Ihnen die Hotline gern behilflich.

Nach dem Freischalten gem. Punkt 2. steht Ihnen im Programmfenster **BUCHEN** eine zusätzliche Schaltfläche zur Verfügung.



Nach Aktivieren dieser Schaltfläche öffnet sich folgendes Fenster.

Kontoauszüge 1200 Bank 1 (0000232215, BLZ 35650000)

Buchungsdatum	2.02.04
Valuta	30.01.04
Auszug	11/001
Betrag	78,00 S
Name	
Kto-Nr (BLZ)	
Buchungstext	
Text 1	AG BERLIN-Mitte
Text 2	AZ 53 280459 Mand-Nr. 01/04
Text 3	
Text 4	
Text 5	
Text 6	

Buttons on the right: Abbrechen, von vorne, weiter, Mandatsbuchung, Sachbuchung, Storno erledigt, Auskunft, Löschen, neue Auszüge.

Hier sehen Sie die einzelnen Bewegungen des Kontoauszuges. Eine Veränderung des Betrages oder der Buchungsrichtung ist nicht möglich, so dass diese als Fehlerquellen ausgeschlossen sind.

Über diese Schaltfläche lesen Sie die Kontoauszüge des Formats MT 940 ein, die Sie von Ihrer Bank erhalten haben.

Mit diesen Schaltflächen blättern Sie durch den Kontoauszug.

Hier entscheiden Sie, ob die angezeigte Bewegung des Kontoauszuges eine Mandats- oder Sachbuchung ist. Daran schließt sich der normale, Ihnen bereits bekannte Buchungsvorgang in **BSAnwalt / BSInkasso** an.